

1 Teaser

maxvent® – Dein Eventportal im nachfolgenden Text kurz maxvent genannt, war ein Einzelunternehmen mit Sitz in Wolfenbüttel-Salzdahlum. maxvent war eine Online-Plattform rund um das Thema Event Planung. Die drei zentralen Bausteine der Geschäftstätigkeit von maxvent waren: Inspiration geben, Do-it-Yourself-Ideen liefern und Dienstleister anbieten. Da ich von der Idee bis zur Umsetzung der Webseite und auch im Tagesgeschäft in alle Prozesse involviert war, ist das Ziel dieses Praktikumsberichtes, die Bereiche des Unternehmens herauszustellen, welche eine große Schnittmenge zu Inhalten des Masterstudienganges Medientechnik und Kommunikation haben.

Die Tätigkeiten, welche den Prozess der Konkretisierung von Ideen, der Umsetzung, der Gewerbeanmeldung und auch der Operationalisierung vom Tagesgeschäft umfasste dauerte ungefähr 2,5 Jahre. Innerhalb dieser Zeit wurde ein Zeitkontingent von durchschnittlich 30 – 40 Stunden/Woche benötigt. Neben den rein administrativen Aufgaben einer Unternehmensführung gehörte vor allem das Marketing, in unterschiedlichen Facetten und das Softwareengineering zu meinen Hauptaufgaben. Daher wird im nachfolgenden Tätigkeitsbericht ein Fokus auf die Bereiche des Unternehmens gelegt, welche die größten Schnittmengen mit den Inhalten des Masterstudienganges Medientechnik und Kommunikation haben.

2 Praktikumsbericht

Der Masterstudiengang Medientechnik und Kommunikation vereint viele Module von Technik, Medien und Mensch und bildet Menschen gerade an diesen Schnittstellen aus. Diese Schnittstellenkompetenzen, habe ich bei der Gründung meines E-Businesses immer wieder benötigt und konnte nach der Aufnahme und dem Fortschreiten meines Studiums sehen, wie wichtig und notwendig eine Ausbildung auf Basis eines breit gefächerten Fachwissens ist. Die Entscheidung, meine selbstständige Tätigkeit bei maxvent als Praktikum anrechnen zu lassen und somit nachfolgenden Studierenden die Vielfalt des Studienganges und die zahlreichen Schnittstellen bei der Unternehmensgründung für ein modernes und innovatives Unternehmen im Internet aufzuzeigen, soll der nachfolgende Bericht liefern. Hier soll dem Wunsch Rechnung getragen werden, die Inhalte des Studiums in einem Unternehmenskontext zu sehen, um die Transferleistung positiv zu sehen und diese entsprechend gestalten zu können.

2.1 Von der Idee zum Unternehmen

maxvent stellte in der ersten Ausbaustufe eine Online-Plattform bereit, die es dem User erleichtern sollte, ein individuelles Event zu planen. Hierzu stellte maxvent im Sinne eines Marktplatzes Event-Ideen (Inspirationen), Do-it-Yourself (DIY)-Inhalte und Dienstleister vor. Diese Bausteine konnten individuell und nach den eigenen Bedürfnissen kombiniert werden.

Dabei sollte die Plattform sowohl Eventplanern dienen, aber auch den Dienstleistern die auf dieser Plattform zielgruppengerecht ihr Angebot darstellen konnten.

Basierend auf der Marktplatzidee hatte maxvent keinen klassischen Produktionsprozess, dennoch mussten aufeinander aufbauende Schritte eingehalten werden, die als Produktionsprozess interpretiert werden können.

Im Bereich der Event-Ideen und Inspiration gab es eine Vielzahl an möglichen Themen, beginnend mit der Taufe über Geburtstage bis hin zu Hochzeiten und Firmenfeiern. In diesem Bereich wurde auf Kooperationen mit einer aktiven Blogger-Community gesetzt. Dieser vorhandene Pool sollte genutzt werden, um Content für den Bereich *Event-Ideen* zu generieren und eine kritische Masse zu erreichen. Im Prozess Inspiration und Event-Ideen waren meine Tätigkeiten die Akquise von Bloggern und/oder Influencern für die Content-Erstellung, die Bereitstellung von maxvent-Vorlagen für die Event-Beschreibung, redaktionelle Qualitätssicherung, Branding und Nachbearbeitung der Event-Ideen sowie Erstellung und Ergänzung um DIY-Inhalte, Veröffentlichung der Event-Idee bei maxvent, Promotion der Event-Idee in sozialen Netzwerken und Werbekampagnen (Anhang 1).

Für den Bereich Do-it-Yourself-Inhalte wurden die Bestandteile der Event-Idee um einzelne Bestandteile erweitert. Hierbei kann es sich um Rezepte, Bastelvorlagen, Texte und vieles mehr handeln. Im Idealfall werden DIY-Bestandteile direkt durch die Blogger erstellt. Ergänzend beschäftigte maxvent professionelle Dienstleister und studentische Hilfskräfte, die DIY-Inhalte medial aufbereiteten (z. B. Printables oder Videoanleitungen). Dies stellte eine hohe Qualität der DIY-Bestandteile und ein konsequentes maxvent-Branding sicher (Anhang 2). Dieser Content wurde dann noch um Informationen und eine schriftliche Anleitung für die eigene Webseite erweitert (Anhang 3). Diese DIY-Medien werden zusätzlich zum Videomarketing (Anhang 4) auf den gängigen Social-Media-Kanälen beworben. Im Anhang findet sich ein Beispiel von der Event Idee, über Do-it-Yourself-Anleitungen in redaktionell aufbereiteter Schriftform und als Video.

Event-Dienstleister: Um Dienstleister für die Plattform zu akquirieren, bediente sich maxvent sogenannter Scouts. Scouts sind Mitarbeiter mit erfolgsabhängiger Bezahlung, die die Aufgabe hatten, in einem festgelegten Gebiet Eventdienstleister wie Locations, Restaurants, Floristen etc. zu identifizieren, von der maxvent-Idee zu überzeugen und als neue Inserenten zu gewinnen. Scouts wurden gebietsgebunden eingesetzt. Als Mitarbeiter von maxvent wurden sie bezüglich der Grundwerte, Tonalität und Philosophie umfangreich geschult und übernahmen auch das Account Management für ihr Gebiet. Für die Region Braunschweig, Wolfenbüttel, Peine, Wolfsburg übernahm ich die gesamte Akquise und auch das Erstellen der Online Profile auf der Internetplattform (Anhang 5).

Einer der großen Bausteine der Tätigkeit war zu Beginn das gesamte Projektmanagement. Hierzu gehörten kreative Methoden wie das Design Thinking, welches ich im Nachgang im Rahmen eines Drei-Tages-Workshop der Arbeits- und Organisationspsychologie an der TU-Braunschweig besucht habe. Design Thinking wird als Ansatz benötigt, um neuartige Ideen zu entwickeln, die aus Nutzersicht überzeugend und problemlösend sind (Grots & Pratschke, 2009). In diesen ersten Prozessschritt war vor allem mein Netzwerk und ich eingebunden. Hierfür wurden alle Ideen ohne jegliche Bewertung gesammelt und anschließend in einer Mind-Map visualisiert (Anhang 6). Die daraus entstandene Mind-Map (Ideensammlung) diente über den gesamten Zeitraum des Unternehmens als Basis und ständig weiter zu entwickelndes Instrument der Kreativität, in dem alle alten und neuen Ideen kontinuierlich dokumentiert und weiterentwickelt wurden. Mithilfe dieser Basis wurden klassische Lasten- und Pflichtenheften für die Funktionsweise der Webseite, Marketingmaßnahmen und nächste Schritte geplant und erstellt.

Nach der Erstellung der Mind-Map waren die nächsten Prozessschritte zur Umsetzung der Webseite eindeutig visualisiert. Hieraus ergab sich, dass ich für die Programmierung und das Design der Webseite Unterstützung benötigte. In meinem bestehenden Netzwerk fand ich Unterstützung, so dass nach diesem ersten Prozessschritt bald ein funktionsfähiger Prototyp der Webseite zur Verfügung stand und ein tragfähiges Corporate Design und Corporate Identity entwickelt wurde. Der Name maxvent wurde zur eingetragenen Marke (Anhang 7: Markenurkunde, Anhang 8: Corporate Design Manual Screenshot).

2.2 Entwicklung des maxvent Teams

Aufgabe des Design Thinking Prozesses war unter anderem auch ein eindeutiges Herausarbeiten welche Kompetenzen im Unternehmen bereits vorhanden waren und welche benötigt wurden bzw welche für den mittelfristigen Unternehmenserfolg wichtig waren. Dadurch ergab sich die Notwendigkeit, weitere Mitgründer für das Unternehmen zu begeistern, welche anschließend auch gefunden wurden.

2.2.1 Mitgründer

Nadine

Ausbildung: Fachabitur & Diplom-Ingenieur für Medientechnik - Beruflicher Werdegang: archemedia, WDR, Volkswagen marine, medienbutze (selbstständig), Ostfalia – Hochschule für angewandte Wissenschaften (Studiengangsmarketing)

Maxvent-Rolle: Erfinderin von maxvent, Visionärin, Kommunikationsgenie, kreativer Kopf, zuständig für Marketing, Akquise und neue Ideen.

Christian 1

Ausbildung: Fachabitur & Diplom-Ingenieur für Elektrotechnik - Beruflicher Werdegang: Volkswagen AG und Projektleiter: IAV

Maxvent-Rolle: Co-Founder, Programmierung und Wissensträger für alle technischen Fragen, Fundgrube für jedes technische Problem.

Christian 2

Ausbildung: Abitur & Studium der BWL - Beruflicher Werdegang: Horváth & Partners, PricewaterhouseCoopers (PwC), Capgemini Sd&M, E.ON

Maxvent-Rolle: Co-Founder, BWL-Akrobat, Know-how-Spender im Bereich Technik und Webseite, immer auf strukturiertes Vorgehen achtend, Supporter für alle Lagen und Probleme.

2.2.2 Praktikanten

Ein positiver Nebeneffekt, der Social-Media Marketingmaßnahmen, war die vermehrte Aufmerksamkeit in einer (für uns undefinierten) Zielgruppe. Als potentiell interessanter Arbeitgeber erreichten uns einige Bewerbungen von Auszubildenden und Praktikanten. Die Möglichkeit der Unterstützung wurde genutzt indem wir drei Studenten die Möglichkeit gaben uns im Erstellen von Medien-Content zu unterstützen. Hierzu übernahm ich die Aufgabe Praktikumsleitfäden für die Content Generierung zu erstellen und übernahm die Betreuung der Praktikanten.

2.3 Softwareengineering

Einer der größten Aspekte bei der Gründung und Entwicklung dieser Internetplattform ist das Softwareengineering gewesen, welches als Modul im Masterstudiengang als Wahlpflichtmodul gewählt werden kann. Zeitlich hat die Entwicklung der Webseite einen der größten Räume eingenommen. Die Entwicklung der Funktionsweise und das Testing war auf alle Gründer gleichermaßen verteilt. Bezugnehmend und reflektierend zur Vorlesung Softwareengineering und auf das Vorgehensmodell welches wir bei der Entwicklung der Plattform verfolgt haben, würde ich die Vorgehensweise am ehesten mit SCRUM beschreiben, ohne dass dieses Vorgehensmodell explizit benannt wurde und auch ohne dass die Module aus dem agilen Framework genauso angewendet wurden. Wie auch bei SCRUM vorgesehen, ist die Organisation während eines Sprints dem Team überlassen und zeichnet sich durch eine hohe Produktivität und Anpassungsfähigkeit aus. Zwischenzeitlich haben wir auf klassische Modelle, wie das V-Modell zurückgegriffen. Reflektierend hätte das gesamte Vorgehen auf der die agilen Methode SCRUM basieren sollen. Dieses Vorgehen soll regelmäßig funktionierende Prototypen hervorbringen (Wikipedia-Autoren, 2005). Vor allem in kleinen Teams, die entsprechend

der Marktanforderungen schnell und sehr produktiv agieren müssen, ist das agile Framework sehr zu empfehlen.

Ebenfalls zu meinen Tätigkeiten gehörte die Anforderungsanalyse der zukünftigen Webseite und der Funktionen. Zu diesem Zweck wurden für alle identifizierten Aktionen und Anwendungsfälle Use-Case-Diagramme geschrieben. UML-Diagramme, auch Verhaltensdiagramme dienen der Modellierung von Strukturen innerhalb der Webseite und dem Verhalten des Systems (Schafer&Struckmann, 2012).

2.4 Crowdfunding

Zur Finanzierung und Generierung von Kapital wurde eine Crowdfunding Kampagne geplant und umgesetzt. Hierbei handelt es sich um eine Art der Finanzierung durch eine Vielzahl an Personen zur Realisierung einer Geschäftsidee. Die Geldgeber erhalten ein Produkt oder eine Dienstleistung für ihre finanzielle Unterstützung (Wikipedia-Crowdfunding, 2010). Die Crowdfunding-Kampagne wurde auf der Plattform startnext.de angelegt und auf allen relevanten Social-Media-Kanälen beworben. Bezugnehmend auf das Studium kommen im Bereich des Crowdfunding auch Elemente der Wissenschaftskommunikation zum Tragen. Gerade die Wissenschaftskommunikation im AV-Medium ist hier ein wichtiges Element. Wie können wichtige Informationen transportiert werden und in welcher Form kann auch hier Vertrauen aufgebaut werden. Das hierfür erstellte Video findet sich ebenfalls online abrufbar unter: Video: <https://youtu.be/8PYAr1kd9LU>

2.5 Marketing

Der gesamte Bereich Marketing und auch das Design gehörte in meinen Aufgabenbereich. Bei maxvent wurden unterschiedliche Maßnahmen zur Steigerung der Popularität und zum Markenaufbau unternommen. Das Hauptaugenmerk lag dabei jedoch auf Social-Media-Marketing. Durch den Marktplatzcharakter bei maxvent® wurde auch hier zwischen zwei Zielgruppen unterschieden, die es galt unterschiedlich zu bewerten und auch zu bewerben. Zum einen die Dienstleister, welche sich auf der Plattform registrieren sollten und nach einer Anlaufphase auch eine Gebühr für die Präsenz zahlen sollten und die Nutzer, für die das Angebot der Webseite kostenlos sein sollte.

Da das Portal beim Roll-Out vorerst für alle kostenlos war, um eine kritische Masse an Dienstleistern zu generieren, waren die Marketingmaßnahmen auf das Branding der Marke und der Popularität konzipiert.

Nachfolgend möchte ich die wichtigsten Marketingmaßnahmen nennen, nicht jedoch auf alle vertieft eingehen.

Außerdem gehörte es zu meiner Aufgabe, die Inhalte der Webseite aktuell zu halten und regelmäßig mit neuen Bildern zu versorgen (Anhang 9).

2.5.1 Online-Marketing

Neben klassischen Marketingmaßnahmen wie die Teilnahme an /Ausstellung auf Messen und der Verbreitung von Flyern befasste ich mich primär mit dem Online-Marketing. Da es sich mit dem Internetportal um ein Online-Business handelt, konzentrierten sich auch hier die Maßnahmen auf die Kommunikation mit dem Ziel der Steigerung der Markenbekanntheit.

Das Onlinemarketing kann als Oberbegriff für unterschiedlichste Marketingmaßnahmen, welche online betrieben werden, genannt werden. Nachdem eine Marketingstrategie definiert und durch uns beschlossen wurde, gehörten folgende Maßnahmen zu meinem Aufgabengebiet:

- *Suchmaschinenmarketing/Suchmaschinenoptimierung (SEM/SEO)*
Hierzu gehörten alle Maßnahmen zur Optimierung der Auffindbarkeit mit Suchmaschinen (SEO), das Schreiben von Texten, Identifizieren von Keywords unserer Zielgruppe und das Anpassen der eigenen Webseite sowie das Erstellen von Landingpages (Anhang 10).

- *Content Marketing*
Den Hauptteil der Arbeit machte das Content Marketing aus. Mit dieser Marketing Technik baten wir den Kunden um nützliche Informationen, Wissen oder auch Anleitungen. Hierfür wurden Inhalte generiert, die sich unsere Zielgruppe kostenlos anschauen oder auch herunterladen konnte. Neben Videoanleitungen und Druckvorlagen, gab es auch Checklisten zum kostenlosen Download auf unserer Webseite. Diese Anleitungen wurden vor allem auch auf den Social-Media-Kanälen wie Pinterest, Instagram, YouTube und Facebook genutzt. Im Anhang sind Beispiele zu finden. Das Content Marketing machte den Hauptteil meiner Arbeit aus und ist auch aus zeitlicher und wirtschaftlicher Perspektive eine sehr zeitintensive Technik (Anhang 1 bis Anhang 4).

- *Social-Media-Marketing*

Wie bereits oben erwähnt waren unsere Hauptverbreitungs Kanäle die von unserer Zielgruppe am häufigsten genutzten Social-Media-Kanäle. Dort wurde mit dem von uns erstellten Content geworben. Social-Media findet sich hier nochmal als weiterer Unterpunkt, da die Planung und Redaktion der Social Media Kanäle einen großen und zeitintensiven Teil der Gesamtarbeit darstellte. Die Kanäle wurden regelmäßig mit Redaktionsplänen geplant. Im Anhang befindet sich ein solcher Redaktionsplan als Beispiel für die Plattform Facebook.

2.5.2 Soziales Marketing als PR Maßnahme

Eine besondere Öffentlichkeitsarbeit oder auch Public Relations Maßnahme (PR) verfolgten wir mit maxvent bei der Unterstützung des Braunschweiger Projektes: Weihnachten für alle. Hier gab es insgesamt vier Braunschweiger Jungunternehmer, die sich zusammengeschlossen haben, um durch soziales Engagement ihre Popularität und Medienwirksamkeit zu steigern. Die Unterstützung und Organisation einer Weihnachtsfeier für Obdachlose und bedürftige Menschen durch Braunschweiger/Wolfenbütteler Firmen. Dazu wurden Kompetenzen der Unternehmer gebündelt und es wurden regelmäßige Aufrufe an die Einwohner/Bevölkerung von Braunschweig (und Umgebung) gemacht. Diese Maßnahme ist angelehnt an das Konzept des sozialen Marketings. Hierbei geht es in erster Linie um einen gesellschaftlichen Bewusstseinswandel oder der Änderung von Werten und Einstellungen. Dazu bedient sich das soziale Marketing den Mitteln der Persuasion (Cialdini, 2013). Mittlerweile hat sich aus der Idee ein unterstützender Verein gebildet: <https://weihnachten-braunschweig.de/>.

Für die Marketingmaßnahmen und die Idee erhielt das Projekt den Braunschweiger Marketing Löwen und den IHK Sozialtransferpreis.

2.6 Herausforderungen

Eine der größten Herausforderungen, welche einen spannenden und relevanten Bezug zum Masterstudium hat, ist der Bereich des Kunden-Misstrauens. Während des 2,5-jährigen Aufbaus von maxvent und der damit verbundenen Akquise, viel uns ein besonders großes Misstrauen der Dienstleister gegenüber unserem Angebot auf. Unser Angebot sich kostenlos in unsere Datenbank einzutragen und dadurch eine höhere Erreichbarkeit von Kunden zu generieren, verursachte bei den meisten Anbietern ein großes Misstrauen. Vergangene Erfahrungen mit Internetportalen, welche nicht klar und eindeutig ihr Geschäftsmodell kommuniziert haben, waren der Hauptgrund für den schleppenden Anlauf des Unternehmens. Seit Anfang 2017 haben sich weitere Geschäftsmodelle entwickelt, bei denen in Form eines Abosystems gezahlt wird. Dadurch ist das Bezahlen und schnelle Kündigen in der Bevölkerung bekannter geworden und könnte heute (drei Jahre später) zu einer höheren Akzeptanz führen. Zudem ist eine spannende Fragestellung, ob es einen möglichen Transfer aus den Bereichen der Wissenschaftskommunikation geben kann, primär im Hinblick auf die Vertrauensfrage. Welche kommunikativen Maßnahmen könnten und müssten unternommen werden, um Vertrauen in ein Produkt oder eine Dienstleistung zu erzeugen, wenn finanzielle Mittel bei der Neugründung nur begrenzt vorhanden sind?

Soll das Kapitel mit einer offenen Fragestellung enden?

2.7 Fazit

Rückblickend bietet das Masterstudium: Medientechnik und Kommunikation, meiner Ansicht nach genau die richtigen Module, um ein Unternehmen im Bereich E-Business aufzubauen und ist durch die Ausrichtung in viele Wissenschaftsfelder sehr geeignet die Schnittstellenkompetenzen auszubilden. Je nach Interessenlage, kann man sich eher im Bereich der Technik, der Kommunikations- und Medienwissenschaften oder auch im Bereich der Wirtschaftsinformatik spezialisieren. Durch meinen Gesamtüberblick bei der Gründung eines eignen Unternehmens möchte ich behaupten, dass man nach dem Masterstudium im Bereich Projektsteuerung und Koordination eine gute Möglichkeit hat, unterschiedlichste Arbeitsbereiche miteinander abzustimmen und effektiv zu gestalten.

3 Quellen

Cialdini, R. B. (2013): Die Psychologie des Überzeugens, Huber: Bern

Grots, A., & Pratschke, M. (2009). Design thinking—kreativität als methode. *Marketing Review St. Gallen*, 26(2), 18-23.

Ina Schaefer und Werner Struckmann: Programmieren und Software Engineering, 1.Aufl., Pearson, 2012.

Wikipedia-Autoren. (2005, Januar 19). Scrum. Abgerufen 10. März 2020, von <https://de.wikipedia.org/wiki/Scrum>

Wikipedia-Autoren. (2010, Mai 27). Crowdfunding. Abgerufen 10. März 2020, von <https://de.wikipedia.org/wiki/Crowdfunding>

4 Bilder



5 Twitter Tweets

- 1) # Masterstudiengang Medientechnik und Kommunikation zeigt wichtige Schnittstellen für die Unternehmensgründung auf.
- 2) # Masterstudentin Medientechnik und Kommunikation: „Die Schnittstellenkompetenzen wurden mir erst im Studium bewusst.“
- 3) # Für die anstehende Digitalisierung ist der Masterstudiengang „Medientechnik und Kommunikation“ genau die richtige Wahl.

7 Anhang

Anhang 1: Inspiration zum Event Baby Party

Diese Bilder wurden auf den identifizierten und relevanten Social-Media-Kanälen als Collage oder Fotostrecke mit einem Teasertext veröffentlicht.

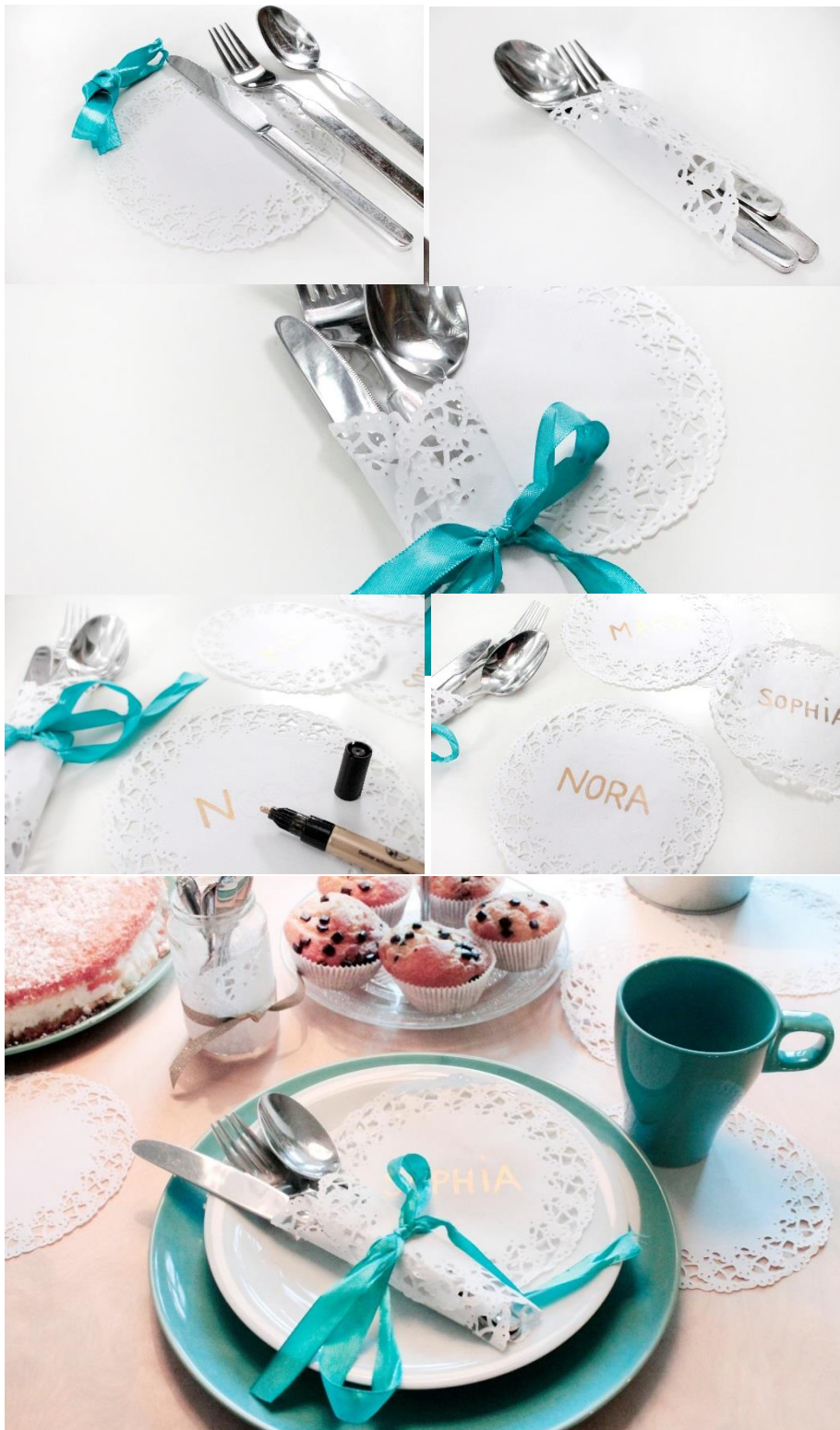


Aus der Inspiration resultierende Do-it-Yourself-Anleitungen.

Anhang 2: Do-it-Yourself-Anleitungen

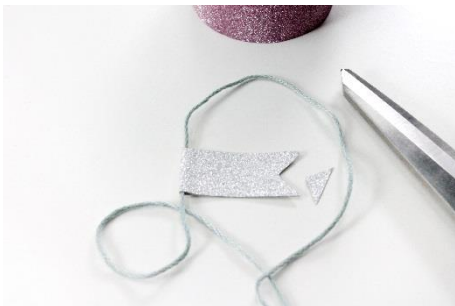
In diesem Beispiel wurden zur Kommunikation auf den Social-Media-Kanälen Pinterest, Instagram, Facebook und YouTube insgesamt 12 Foto-Anleitungen mit der Verlinkung zur eigenen Webseite erstellt. Auf der Webseite wurden die Anleitungen nochmals detailliert beschrieben, um einen Mehrwert zu schaffen. Nachfolgend werden nur einige Anleitungen gezeigt.

Besteck und Namensschild





Kuchengirlande „Tape“



Anhang 3: Erweiterter Content auf der eigenen Webseite

Beispielhafter Text, wie aus einer Inspirationsidee eine Fotoanleitung entstanden ist, welche auf den Social-Media-Kanälen geteilt wurde und anschließend auf der eigenen Webseite ergänzt wurde.

Kuchengirlande Tape

Fähigkeiten: Einfach

Kosten: ca. 6€

Dauer: etwa 20 Minuten

Zum Basteln braucht Ihr...

- Unterschiedliches Masking Tape
- eine Schere
- dünnes Garn
- lange Holzspieße

Schritt-für-Schritt Anleitung:

1. Zunächst wird das dünne Garn auf die richtige Länge geschnitten.



2. Man nimmt nun eine Rolle Masking Tape und faltet es einmal um das Garn, so dass beide Seiden zusammenkleben. Die Fähnchen sollten min. 2 cm lang sein.



3. Das macht man nun, abwechselt mit verschiedenen Farben, mehrfach am Garn entlang, bis man genug Fähnchen hat.
4. Hiernach werden dann kleine Dreiecke aus dem Masking Tape geschnitten, damit die typische Fähnchen-Form entsteht.



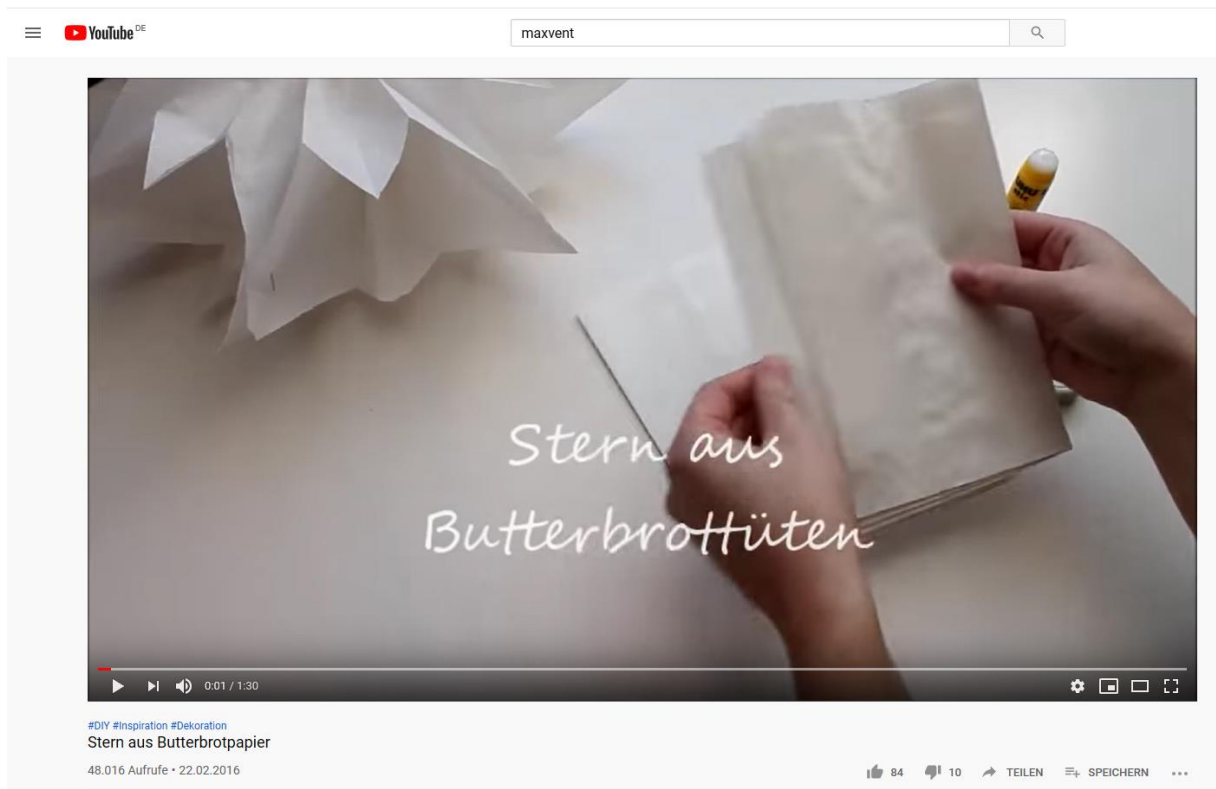
5. Nun wird die Girlande nur noch an zwei langen Holzspießen festgeknotet und Sie können die Girlande auf dem Kuchen stecken.



Anhang 4: Video-Content: „Stern aus Butterbrotpapier“

Ebenfalls aus der Inspiration heraus entstandener Content, welcher auf YouTube, Pinterest, facebook und der eigenen Webseite publiziert wurde. Nachfolgender Link zum Online-Video:

https://youtu.be/v_gsg6Asjvk



Anhang 5: Dienstleisterprofile auf maxvent

[Suche](#) > Suchergebnis >

Suchergebnisse



Das-11- Gebot

Viele Reisen, viele Meetings und viel Kreativität haben das 11. Gebot geschaffen. Atmosphäre bis ins Detail in enger Zusammenarbeit mit unserem Inneneinric...

Ø Kundenbewertung: 0
Entfernung: 14.06 km



Cocktailrent Die mobile Cocktailbar

Ob private Feier oder Firmenevent – mit der mobilen Cocktailbar von Cocktailrent geben Sie Ihrer Veranstaltung eine besondere Note. Unsere Barkeeper verwöhne...

Ø Kundenbewertung: 0
Entfernung: 14.24 km



Festwerk

Wir sind eine Full Service Eventagentur, die sich darin versteht verschiedenste Anlässe und Feierlichkeiten wie Hochzeiten, Familien- und Firmenfeste zu orga...

Ø Kundenbewertung: 0
Entfernung: 14.57 km

Dienstleister finden

Postleitzahl

38302

Umkreis

50 km

Dienstleisterkategorie

Cocktail

Veranstaltung

Junggesell(inn)en-Abschied

Suchbegriff

Name

> Jetzt finden



Dienstleister finden in der Region Braunschweig Hannover Harz Wolfsburg

Support 05331-9004466

maxvent
ihr eventportal

Mitmachen! [Als Dienstleister registrieren](#) [Dienstleister Login](#)

Veranstaltungen	Dienstleister	Inspiration	Leistungen	Über Maxvent
Veranstaltungs-Technik	Eventagenturen	Floristik	Zelte	...alle anzeigen

[Maxvent](#) > [Dienstleister](#) > [Cocktailrent Die mobile Cocktailbar](#)

Cocktailrent Die mobile Cocktailbar

Sie wollen Feiern, alles andere machen wir....

Ob private Feier oder Firmenevent – mit der mobilen Cocktailbar von Cocktailrent geben Sie Ihrer Veranstaltung eine besondere Note. Unsere Barkeeper verwöhnen Ihre Gäste mit geschmackvollen Cocktails, individuell für Ihre Festivität kreiert oder klassisch gemixt.

Unser Partyservice kommt zu Ihnen – in Ihre Wohnung, Firma oder in einen gemieteten Saal – und bringt alles mit, was Sie für ein gelungenes Fest benötigen. Auf Wunsch organisiert Cocktailrent auch Ihre komplette Veranstaltung. Professionell, stilvoll und mit Liebe zum Detail.

Eine unvergessliche Party wünscht Ihnen
Ihr Barkeeper
Jens Golland & Team

Ansprechpartner: Herr Jens Golland
Straße: Fehbergstr.11
Ort: Cremlingen
PLZ: 38462



Zur Eventpinnwand hinzufügen

Bewertungen



> Ihre Bewertung abgeben



Anhang 7: Markenurkunde

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



URKUNDE

über die Eintragung der Marke

Nr. 30 2015 205 190

Az. 30 2015 205 190.7 / 41

maxvent

Markeninhaber/in:

Maxrath, Nadine, 38302 Wolfenbüttel, DE

Tag der Anmeldung: 16.04.2015

Tag der Eintragung: 20.07.2015

Die Präsidentin des Deutschen Patent- und Markenamtes

Rudloff-Schäffer

Rudloff-Schäffer



Anhang 8: Vorschau für das Corporate Design Manual

Maxvent Corporate Design Manual

Stand: Januar 2016

maxvent

Inhalt

1_Strategische Grundlagen	3
1.1_Positionierung	4
1.2_Werte & Tonalität	5
2_Corporate Design	6
2.1_Logo	7
2.2_Logo Schutzraum	8
2.3_Farben	9
2.4_Formsprache	10
2.5_Schriften	11
2.6_Bildsprache	12
3_Gestaltungsprinzip	13
3.1_Beispiel Anzeige A4 hoch	14
4_Anwendungsbeispiele	20
4.1_Anzeige & Geschäftsausstattung	21
4.2_Webseite	22
4.3_Messstand	22

maxvent

1_Strategische Grundlagen

Anhang 9: Screenshots der Webseite

Dienstleister finden in der Region Braunschweig Hannover Harz Wolfsburg Support 05331-9004466

maxvent
ihr eventportal Mitmachen! Als Dienstleister registrieren Dienstleister Login

f g+ t p

Veranstaltungen	Dienstleister	Inspiration	Leistungen	Über Maxvent
Herrenausstatter	Floristik	Papeterie	Geschirr	...alle anzeigen

Was ist Maxvent?

Baby-Party

Live Act

Gutscheincode*
Free_Maxvent2016
*1 Jahresabo kostenlos für die ersten 500 Dienstleister

Bieten Sie Ihre Dienstleistungen jetzt auf Maxvent an!

Kindergeburtstag

Finden Sie alles für Ihr perfektes Event!

Location

Dienstleister finden in der Region Braunschweig Hannover Harz Wolfsburg Support 05331-9004466

maxvent
ihr eventportal Mitmachen! Als Dienstleister registrieren Dienstleister Login

f g+ t p

Veranstaltungen	Dienstleister	Inspiration	Leistungen	Über Maxvent
Künstleragentur	Clown	Cocktail	Theologen	...alle anzeigen

Maxvent > Dienstleister >

Alleinunterhalter	Autos	Band	Braut- und Abendmoden	<p>Dienstleister finden</p> <p>Postleitzahl <input type="text"/></p> <p>PLZ <input type="text"/></p> <p>Umkreis <input type="text"/></p> <p>Deutschlandweit <input type="button" value="v"/></p> <p>Dienstleisterkategorie <input type="text"/></p> <p>Alle Kategorien <input type="button" value="v"/></p> <p>Veranstaltung <input type="text"/></p> <p>Alle Veranstaltungen <input type="button" value="v"/></p> <p>Suchbegriff <input type="text"/></p> <p>Name <input type="text"/></p> <p>> Jetzt finden</p>
Business Event	Catering	Clown	Cocktail	
Comedian	Dekoration	DJ / Djane	Eventagenturen	

Anhang 10: Landingpage

Und was machen Sie?

Jetzt **Early-Bird** sein und **ein Jahr kostenlos** auf Maxvent werben mit unserem
Gutschein Free_Maxvent2016

Jetzt Maxvent Profil anlegen



Weitere Anhänge:

Screencaptures der Webseite und Navigation auf der Webseite